

URBAN JUNGLE BLOGGERS

INTERVIEW MIT DEN GRÜNDERN
JUDITH & IGOR

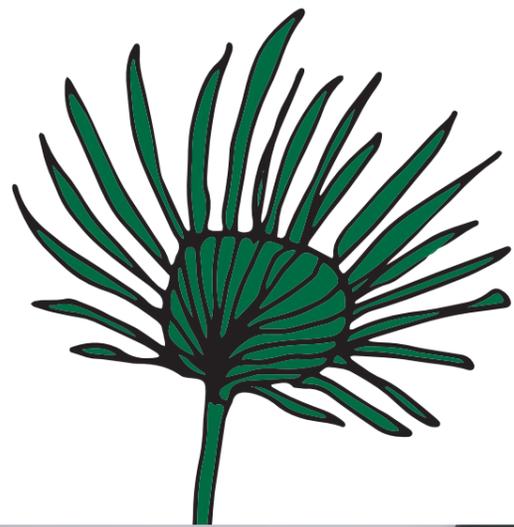


– Illustrationen von Marianne Drews –

Urban Jungle Bloggers ist ein gemeinsames Projekt von Judith de Graaff, Grafikdesignerin und Bloggerin aus der Nähe von Paris und Igor Josifovic, Social Media Experte und Blogger aus München. Die beiden verbindet vor allem ihre gemeinsame Liebe zu Pflanzen. Diese haben sie 2013 zum Anlass genommen, die Urban Jungle Bloggers zu gründen, die erste grüne Blogger-Community.

Jeden Monat rufen Judith und Igor ein grünes Thema aus und versenden dieses mittels ihres Newsletters an über 1.200 Abonnenten weltweit – von den USA über Brasilien, Europa bis nach Neuseeland. Und jeden Monat entdecken sie zahlreiche grüne Inspirationen von zahlreichen anderen Urban Jungle Bloggers rund um den Globus – allesamt vereint durch ihre Liebe zum grünen Wohnen. Seit drei Jahren haben Judith und Igor nun Inspirationen gesammelt und geteilt. Im September 2016 kommt auch ihr erstes Buch namens "Wohnen in Grün" (deutsche Ausgabe) bzw. "Urban Jungle" (englische Ausgabe) in den Handel. Dabei nehmen sie den Leser in fünf Wohnungen in fünf europäischen Ländern mit, stellen Zimmerpflanzen im Detail vor und teilen Styling-Ideen rund um den urbanen Dschungel.





DSCHUNDEL-OASE FÜRS

ZUHAUSE

EIN CRASH-KURS VON JUDITH & IGOR



MIXE GRÖSSEN, MUSTER, FORMEN: Entscheide Dich für eine kleine Gruppe von Pflanzen mit unterschiedlichen Mustern, Formen und Größen. Ein üppiges Fensterblatt kombiniert mit einem schlanken Bogenhanf, einem exotischen Drachenbaum, einem Kaktus und einer blühenden Bromelie – das Dschungelgefühl ist sofort da!

WÄHLE PFLANZEN, DIE ZU DEINEM LIFESTYLE PASSEN:

Du verweist gerne, hast einen zeitraubenden Job, du wohnst minimalistisch? Wähle Pflanzen, die zu deinem Lifestyle passen – wer selten zuhause ist, entscheidet sich für Pflanzen mit minimalem Pflegeaufwand wie z.B. Kakteen und Sukkulente. Die können gut und gerne auch mal einen Monat lang nicht gegossen werden. Weitere gute Kandidaten mit Low Maintenance: Bogenhanf, Grünlilie oder das Einblatt.

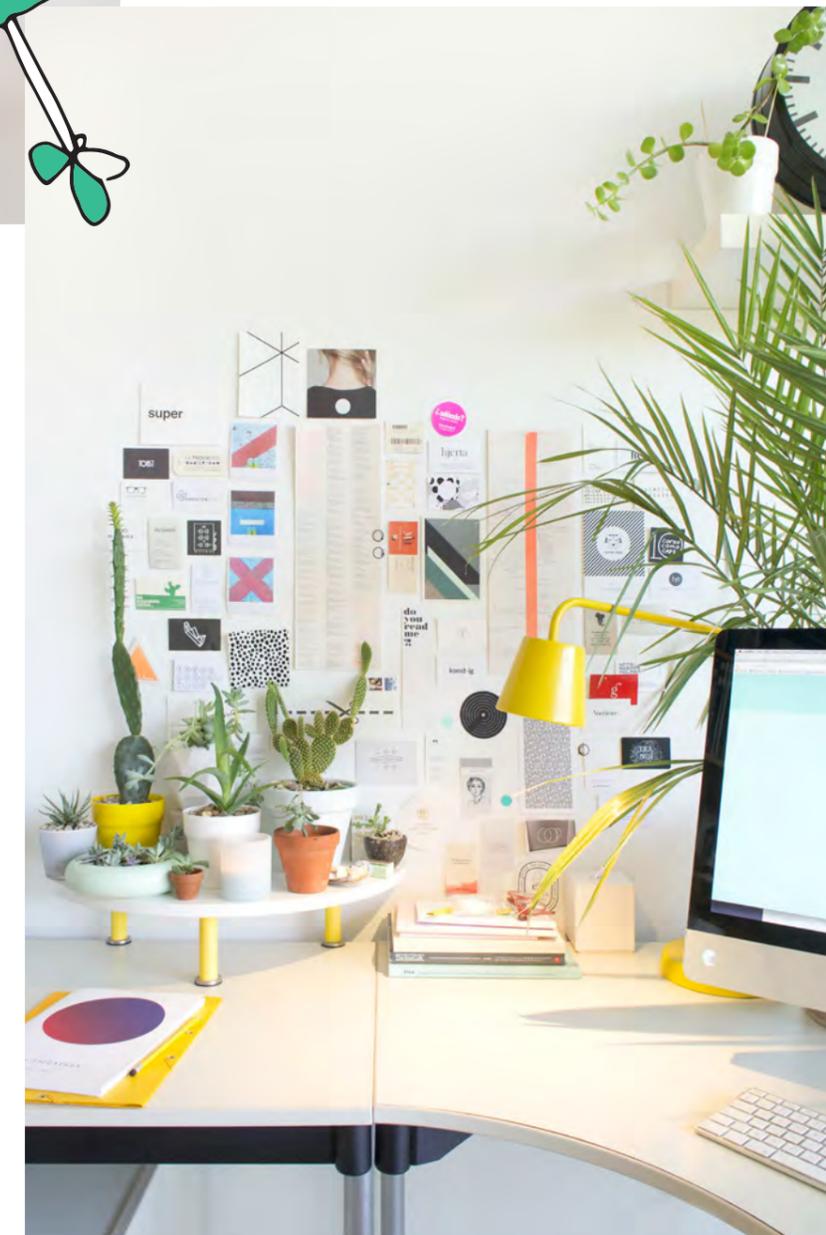
„Wer seinen eigenen urbanen Dschungel starten möchte, kann einfach loslegen. Dafür braucht man bestimmt keinen grünen Daumen“. #urbanjunglebloggers



Investiert in eine schöne Gießkanne, die auch optisch etwas hermacht und zu euren Pflanzen passt. So macht das Gießen gleich mehr Spaß.“

DIGITALER DSCHUNDEL: Im Zeitalter von Smartphones und Apps kann man sich auch die Technologie zum Hausgärtner machen. Apps informieren über die Pflanzen und geben Pflegetipps, smarte Lösungen (z.B. Parrot Flower Power) geben über Bluetooth Bescheid, wenn die Pflanzen gegossen werden müssen. Wahrlich eine Hilfe für den Dschungel daheim!

DSCHUNGELECKE ODER DSCHUNDEL-WOHNUNG: Wer mutig ist, der wohnt mitten im Dschungel. Pflanzen können überall und in jedem Raum platziert werden – Hauptsache sie bekommen ausreichend Tageslicht. Zudem kann man Pflanzen in tollen Makramee-Hängern von der Decke baumeln lassen, auf Hocker platzieren oder auch als grüne Wanddeko anbringen. Wer nicht vollständig auf das Tarzan-und-Jane-Feeling setzen möchte, richtet sich eine Dschungelecke ein. Wieso nicht eine grüne Lesecke mit einer Kombination aus kleinen und großen Pflanzen?





IGOR "Meine Leidenschaft zu den Themen Interior Design, Reisen und Pflanzen lebe ich vor allem auf meinem *HAPPY INTERIOR BLOG* aus. Da ich in der Münchner Innenstadt wohne, hat sich für mich das Thema Urban Jungle als Faszination herauskristallisiert – so gerne ich auch mitten in der Stadt wohne, auf Pflanzen und einen kleinen urbanen Dschungel will ich nicht verzichten."

Das Wohnen mit Pflanzen ist für mich viel mehr als nur ein Ausdruck des Stylings – es gehört zu meinem Alltag. Pflanzen sind für mich nicht nur dekoratives Beiwerk, sie tragen auch maßgeblich zu einem gesünderen Wohnklima bei – gerade in der Großstadt. Pflanzen erden mich und nehmen dem Alltag die Geschwindigkeit – was draußen auf der Straße manchmal der wilde Großstadtdschungel ist, ist zu Hause meine grüne Oase."

JUDITH "Meine Liebe zu Pflanzen wurde durch einen Besuch des Jardin Exotique in Monaco vor gut 15 Jahren entflammt. Ich habe mich in die vielen Palmen verliebt, die Sukkulenten und die zahlreichen Kakteen, sodass ich einige Samen und Stecklinge mitgenommen und diese dann in unserem Wintergarten in der Nähe von Paris eingepflanzt hatte. Das Pflanzenexperiment ist mir damals geglückt und dies war der Beginn meines urbanen Dschungels! Langsam zogen die Pflanzen auch in den Wohnbereich ein und jetzt gehören sie zu unserem Leben einfach dazu."

Neben meiner Arbeit an Design- und Fotoprojekten für meine Kunden und dem Bloggen über Design, Reisen und Pflanzen auf meinem Blog *JOELIX* topfe ich meine Pflanzen um, gieße und pflege sie. Sie helfen mir, die Geschwindigkeit aus dem Alltag zu nehmen, mich auf Details zu fokussieren wie z.B. das Gefühl, wenn ich auf neue Wurzeln oder auf ein neues Blatt geduldig warte. Einmal habe ich für ein Projekt alle meine Pflanzen in einen Raum zusammengetragen und die Wohnung wirkte ohne die Pflanzen in den anderen Räumen seelenlos. Meine Pflanzen sind auch meine liebsten Reisesouvenirs."

www.urbanjunglebloggers.com

